

Humanitäre Hilfe / Kindertagesstätte Spatzennest / Kinder- und Familien-Zentrum (KiFaZ)

Liebe Freunde,

im Februar haben unsere Mitglieder einen neuen Vorstand gewählt: neben Gesa Klöss, die schon in unserem vorigen Vorstand tätig war, sind Andreas Timm (Vorsitzender), Danila Franz (stellvertretende Vorsitzende und Schriftführerin), Volker Trochim (Kassenwart) und Martin Stegmaier mit großer Mehrheit hinzugewählt worden.



v. l. n. r.: Andreas Timm, Danila Franz,
Volker Trochim, Gesa Klöss
und Martin Stegmaier



Christina Montero

An dieser Stelle in unserem Newsletter möchten wir künftig jeweils ein Mitglied unseres Sozialwerk-Teams näher vorstellen. Wir starten aus aktuellem Anlass mit unserer Praktikantin **Christina Montero**: Christina ist 25 Jahre alt, verheiratet und studiert den Bachelor „Internationale Not- und Katastrophenhilfe“ an der Akkon Hochschule in Berlin. Nach ihrem Abitur war Christina drei Jahre in Rumänien, hat dort eine Bibelschule besucht und in der Humanitären Organisation „Phoneo“ gearbeitet. Die Lebensumstände zu sehen, in denen die Menschen dort leben, hat sie dazu bewogen auch beruflich in der humanitären Hilfe arbeiten zu wollen und den Weg des Studiums einzuschlagen. Wir freuen uns, dass sie uns von Anfang April bis Ende Juli in unseren einzelnen Arbeitsbereichen unterstützen wird.

Der Sozialwerks-Vorstand

Humanitäre Hilfe

Dank tatkräftiger Unterstützung von 15 Helfern konnten wir am 17. März wieder einen Hilfsgütertransport nach Rumänien auf die Reise schicken. Besonders bei diesem Transport war die Verpackung und Verladung von Inventar aus einer aufgelösten Arztpraxis. Die Geräte und Möbel daraus wurden im Vorfeld aus Hamburg abgeholt, gesichtet, geprüft, gereinigt und in selbstgebaute Holzboxen verpackt.

Am Beladetag trafen sich die ersten Helfer bereits um 8 Uhr, um die im Keller bereit stehenden Kartons und Möbelstücke zum gegenüberliegenden Parkplatz des Christus Centrum Tostedt zu bringen. Gegen 11.15 Uhr traf dann der LKW ein. Um 15.00 Uhr waren alle vorgesehenen Hilfsgüter fachgerecht verladen. Parallel dazu wurde unser Lagerraum im Keller gefegt, neue Kartons zusammengeklebt und die übrig gebliebenen Paletten mit gepackten Kartons umgelagert. Jetzt ist wieder Platz für neue Hilfsgüter und der reguläre Packbetrieb kann (natürlich im Coronamodus mit kleineren Teams) wieder aufgenommen werden. Rund 15 gepackte Paletten (also 300 Kartons) passten nicht mehr auf den LKW. Der nächste Hilfsgütertransport rückt somit in greifbare Nähe, vor allem da seit März auch die Hilfsgüterannahme wieder läuft.

Wir bieten momentan folgende Annahmezeiten an:

dienstags 9 - 11 Uhr und 14.30 - 16.30 Uhr sowie mittwochs 9 - 11 Uhr.

Die Hilfsgüterannahme erfolgt kontaktlos vor unserer Tür.

Bitte stellen Sie keine Hilfsgüter außerhalb dieser Zeiten vor der Tür ab.



Haben Sie Fragen?

Sozialwerk der FCG Tostedt e. V.

Todtglüsing Str. 18, 21255 Tostedt

☎ 04182 286757 ☎ 04182 286759

✉ office@sozialwerk-tostedt.de

🌐 www.sozialwerk-tostedt.de

**Kindertagesstätte
Spatzennest**

Todtglüsing Str. 22 a/b
21255 Tostedt

☎ 04182 286753

**Kinder- und
Familien-Zentrum**

Todtglüsing Str. 22
21255 Tostedt

☎ 04182 286750

Spendenkonto:

IBAN: DE53 2075 0000 0006 0304 98

BIC: NOLADE21HAM



AKTUELLES
AUS DEM

Spatzennest

"Die Augen des Herrn sehen auf die Gerechten und seine Ohren hören auf ihr Gebet."

1. Petrus 3, Vers 12

Liebe Freunde,

diesen wunderbaren Vers habe ich für unser „Spatzennest“ als Zusage für das Jahr 2021 als **Jahreslosung** gezogen. Dieser Vers hängt an meiner Pinnwand im Büro und erinnert mich daran, dass ich nicht alleine bin mit all den Herausforderungen dieser besonderen Zeit, in der wir gerade leben.



Das Spatzennest lebt zurzeit mit dem **"Auf und Ab" der Pandemie**, mit Kita-Schließungen, wenn die Inzidenzzahlen zu hoch sind, und Kita-Öffnungen, wenn der Inzidenzwert wieder unter 100 liegt. Das bringt für alle sehr viel Unruhe, Unsicherheiten und Organisation mit sich. Trotz dieser Umstände haben wir fröhlich **Ostern gefeiert**: Wir haben den Kindern die Ostergeschichte kindgerecht erzählt und die Auferstehung Jesu gefeiert. Die Blaue Gruppe (siehe Fotos links) hat draußen gesungen, Eier angemalt, versteckt, gesucht und aufgegessen.



Am 25.03.21 konnten wir einen **Auffrischkurs für Erste Hilfe** absolvieren. Weil dies nur im Präsenzunterricht möglich ist, sind wir in den Keller des CCT gezogen. Dort hatten wir genügend Abstand und so konnte auch diese für uns wichtige Pflichtveranstaltung stattfinden. Ab dem 12.04.21 durften wir nach 3 Wochen Kitaschließung, in der nur Notbetreuungen stattfanden, unsere Kita wieder für alle Kinder öffnen, und wir hoffen sehr, dass dies vorerst so bleibt.

Mit herzlichen Grüßen,
Petra Handke



Das KiFaZ im Lockdown!

Der anhaltende Lockdown in der COVID19-Pandemie hat auch den **KiFaZ**-Alltag verändert. Leider mussten wir die pädagogischen Nachmittagsangebote in unseren Räumen aussetzen. Seit Mai letzten Jahres lag der Schwerpunkt unserer wöchentlichen Angebote deshalb auf **Outdooraktivitäten** wie dem **KiFaZ**-Garten oder Ausflügen mit kleinen festen Gruppen.

Auch die **Hausaufgabenbetreuung** haben wir den neuen Lockdown-Bedingungen angepasst: Unsere Arbeit konzentriert sich vor allem darauf, Kinder der 1. bis 4. Klasse in ihrer Lernentwicklung zu unterstützen. Von 10.00 bis 16.45 Uhr können die Eltern aus vier Zeitfenstern wählen und ihre Kinder zur Hausauf-

gabenbetreuung anmelden. Dieses Angebot wird rege genutzt. Mit einem engagierten Team von vier Ehrenamtlichen betreuen wir die Kinder beim Erlernen wichtiger Grundkenntnisse wie Lesen, Schreiben und Rechnen sowie beim Lösen von Sachaufgaben. Außerdem stärken wir sie in ihren persönlichen Fähigkeiten, damit sie ihren Schulalltag gut bewältigen können.

Es ist uns ein **Herzensanliegen**, den Familien - insbesondere den Kindern - in ihrer Not verlässlich zu begegnen. Für viele Schülerinnen und Schüler in Tostedt hat der anhaltende Lockdown weitreichende Konsequenzen. Die Einschränkungen im Schulalltag, die ungewohnte Homeschooling Situation sowie viele individuelle Herausforderungen verändern den Lebensalltag der Kinder einschneidend.

Wir freuen uns, den Kindern im **KiFaZ** verlässliche Lern- und Hausaufgabenzeiten bieten zu können. Neben der inhaltlichen Unterstützung erfahren die Kinder auch **soziale Zuwendung**. Sie erzählen uns häufig, wie es ihnen während der Pandemie ergeht und welche Wünsche sie haben. Wir können die Kinder ermutigen und sie in ihrem Lebensalltag unterstützen.

Liebe Leserinnen und Leser! Falls jemand von Ihnen es auf dem Herzen hat, unsere Arbeit mit den Kindern im **KiFaZ** ehrenamtlich oder finanziell zu unterstützen, rufen Sie einfach an (Tel.: 04182 286750) oder mailen Sie uns an kifaz@sozialwerk-tostedt.de



Herzliche Segensgrüße,
Dirk Hillebrecht und das **KiFaZ**-Team